

Zugänglich zu machende Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären

Hauptversammlung der Allianz SE
am 4. Mai 2023

Letzte Aktualisierung: 20. April 2023

Nachfolgend finden Sie alle zugänglich zu machenden Gegenanträge von Aktionären.

Sie können sich diesen Gegenanträgen anschließen, indem Sie im Wege der Briefwahl bei dem zugehörigen Tagesordnungspunkt mit „Nein“, d.h. gegen den Vorschlag der Verwaltung, stimmen. Wenn Sie die von der Allianz SE benannten Stimmrechtsvertreter zur Ausübung ihres Stimmrechts bevollmächtigen, müssen Sie diesen ggf. entsprechende Weisungen erteilen bzw. bereits erteilte Weisungen entsprechend anpassen.

Gegenanträge des Dachverbands der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre e.V., Köln:

Zu Tagesordnungspunkt 3: Entlastung der Mitglieder des Vorstands

Der Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre beantragt, den Mitgliedern des Vorstands die Entlastung zu verweigern.

Begründung:

Der Vorstand der Allianz SE kommt weiterhin nicht hinreichend seiner Verantwortung nach, wirksamere Maßnahmen für den Klimaschutz umzusetzen.

Öl- und Gasrichtlinie nicht ambitioniert genug

Es ist positiv, dass die Allianz ab dem 1. Januar 2023 die Versicherung von und Eigenanlagen in neue Öl- und Gasfelder sowie von/in neue Ölinfrastruktur und neue Ölkraftwerke ausschließt. Um die selbst proklamierte Vorreiterrolle im Klimabereich wirklich auszufüllen, muss die Allianz jedoch dringend auch neue Gasinfrastrukturprojekte und Gaskraftwerke ausschließen. Denn der Bau neuer Öl- und Gasinfrastruktur legt die jahrzehntelange weitere Nutzung fossiler Energiequellen fest und kann durch erhöhte Nachfrage zur Erschließung neuer Öl- und Gasfelder führen, was nicht mit dem 1,5° C Limit vereinbar ist. Zudem lässt die Ausnameregulierung für neue Gasfelder, die von einer Regierung im Sinne der Energiesicherheit notfallmäßig beschlossen werden, ein riesiges Schlupfloch offen.

Fossile Richtlinie greift nicht für Vermögensverwalter Pimco und Allianz Global Investors

Die ambitionierte Kohlerichtlinie der Allianz sowie die neue Öl- und Gasrichtlinie gelten nicht für die Unternehmenstöchter Pimco und Allianz Global Investors, wo diese Vermögen für Dritte (über das der Allianz SE hinaus) verwalten. Allianz Global Investors hat eine eigene Kohlerichtlinie, die jedoch weit weniger ambitioniert ist als die von Allianz SE. Pimco hat keine Kohlerichtlinie. Richtlinien für Öl und Gas fehlen bei beiden komplett. Das Problem damit zeigt sich in einer urgeward Finanzrecherche von April 2023, die aufzeigt, dass die Allianz-Gruppe trotz ihrer Richtlinien mit 15,9 Milliarden USD in Kohle-, Öl- und Gasunternehmen investiert ist. Im Wesentlichen liegen diese Anlagen bei den Tochterunternehmen Allianz Global Investors und Pimco.

Die urgeward Recherche zeigt auch, dass Pimco zudem Anlagen der indischen Adani-Gruppe in Höhe von 75 Millionen USD hält, der seit Beginn dieses Jahres zweifelhafte Vermögenswerte und Finanzschiebereien vorgeworfen werden. Schon seit Jahren steht die Adani-Gruppe in der

Kritik wegen ihres brutalen fossilen Expansionskurs etwa mit der Carmichael-Mine in Australien, neuen Kohlekraftwerken und -minen in Indien sowie umfassenden Plänen zum Gasausbau.

Verde Island Passage (VIP) in den Philippinen: Schädliche Investitionen in Unternehmen mit LNG-Ausbauplänen

Das philippinische Unternehmen San Miguel plant gemeinsam mit Shell und anderen Firmen acht Flüssiggas-Importterminals und acht Gaskraftwerke in der philippinischen Verde Island Passage (VIP) zu bauen. Die VIP wird auch der Amazonas der Ozeane genannt. Dort leben über 60 Prozent aller Küstenfischarten und es wachsen über 300 Korallenriffarten auf dem Meeresboden. Zudem leben 7 Millionen Menschen vom Fischen und dem Schnorchel- und Tauchtourismus in der Region. Pimco ist mit Anleihen im Wert von 45,2 Millionen USD der drittgrößte Investor weltweit von San Miguel. Zudem halten Pimco und Allianz Global Investors zusammen 395,3 Millionen USD in Aktien und Anleihen von Shell. Mit diesen Investitionen unterstützt die Allianz-Gruppe den massiven Gasausbau in der VIP und ist mitverantwortlich für die Zerstörung von Natur und der Lebensgrundlage von Millionen Menschen und verfehlt seine Verpflichtungen zum Klimaschutz.

Zu Tagesordnungspunkt 8: Satzungsänderung zur künftigen Ermöglichung virtueller Hauptversammlungen

Der Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre beantragt, den Beschlussvorschlag von Aufsichtsrat und Vorstand abzulehnen, den Vorstand zu bevollmächtigen, über die Durchführung einer virtuellen Hauptversammlung entscheiden zu können.

Begründung:

Das Format und die Art und Weise, wie eine Hauptversammlung durchgeführt wird, betreffen elementare Aktionärsrechte. Daher sollte die Hauptversammlung und nicht der Vorstand darüber entscheiden, zu welchen Bedingungen bzw. in welchem Format zukünftige Hauptversammlungen durchgeführt werden sollen. Zudem sollte die Hauptversammlung auch darüber entscheiden, ob als weitere Option ein hybrides Format umgesetzt werden soll, welches die Vorteile einer Präsenz-Hauptversammlung mit jenen einer rein virtuellen Veranstaltung vereint.

Neue gesetzliche Möglichkeiten für virtuelle Hauptversammlungen werden nicht umgesetzt

Schon mit der Entscheidung, die diesjährige Hauptversammlung rein virtuell durchzuführen, hat der Vorstand unter Beweis gestellt, neue Möglichkeiten für eine aktionärsfreundliche Erweiterung der Partizipationsmöglichkeiten nicht nutzen zu wollen. So hat der Vorstand darauf verzichtet, den Aktionär*innen die Möglichkeit zu geben, ihre Fragen schon vorab schriftlich

einreichen zu können und die Antworten dazu auch für alle transparent zu machen. So hätte das Frage- und Informationsrecht aller Aktionär*innen besser umgesetzt und zudem die Diskussion in der Hauptversammlung auf wichtige Punkte und Nachfragen fokussiert werden können.

Darüber hinaus wird auch nicht die gesamte Hauptversammlung öffentlich übertragen – hier sind andere Aktiengesellschaften transparenter, auch gegenüber der interessierten Öffentlichkeit.

Allgemein ist es kein guter Umgang mit Aktionär*innen, bereits eine Abstimmung exakt unter jenen Bedingungen durchzuführen, um deren Zustimmung Vorstand und Aufsichtsrat ja erst bitten.

Gegenanträge der Aktionäre Tanja und Hans Oswald, Lohr:

Zu Tagesordnungspunkten 3 und 4:

Entlastung der Mitglieder des Vorstands

Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats

Die Aktionäre bitte ich, meine Anträge / Gegenanträge / Billigung zu unterstützen!

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag Billigung Nr.1

den Herren Vorständen und Aufsichtsräten

die Entlastung zu verweigern. Zu den Tagesordnungspunkten 3, 4, 6, 7

Hierzu möchte ich Sie an das Aktiengesetz erinnern

AktG § 400, 125, 126, 131, 162, 331

Einige Begründungen:

Eine Hauptversammlung ist keine Schmuse Veranstaltung, sondern ein reger Austausch der Aktionäre den eigentlichen Chefs, den Eigentümern der Allianz, mit den Vorständen und Aufsichtsräten.... ist Ihnen das bekannt oder müssen wir Ihnen das immer wieder klarmachen...?

Bei Ihren Zustimmungsraten bei den Wahlen, würde sich sogar Erich Honecker im Grabe umdrehen, wenn er diese bombastischen eher Kommunisten Zustimmungsraten von 98% oder gar 99,...%, wie bei Ihrer AG erhalten würde. Das gab es nicht einmal bei den Volkskammerwahlen zum Staatsratsvorsitzenden der DDR...wie lässt sich das bei den derzeitigen Mehrheits-Verhältnissen erklären, wie schaffen Sie das nur, (hilft da doch jemand nach ?)...Wo steht da der Notar ? Wird der bei Nichterfüllung gar ausgetauscht...?

Medienberichte:

Betrügereien um AGI, Structured Alpha Fonds, Rückstellungen von 3,7 Milliarden.

Die Klagen summieren sich lt. FAZ auf rund 6 Milliarden Dollar.

Frage, ist das Marktmanipulation...?

Wer trägt da die Verantwortung ! Auf wieviel Vergütung hat Vorstand und AR verzichtet...?

Bei solchen Beträgen müssen Köpfe rollen !

Auf der HV 2022 ließen Bäte und Diekmann über die Betrügereien nur von anderen reden, von der Auslager-Verantwortlichen, Frau Wagner und weiteren,

um da selber nicht im Kreuzfeuer der Betrügereien zu stehen,

um sich selber aus der Verantwortung der Betrügereien herausreden zu lassen.

Letztendlich, wenn man bei der Allianz keinen Verantwortlichen für die Betrügereien finden will, ist der Oberaufseher der Aufsichtsratsvorsitzende Diekmann und Bäte dafür verantwortlich ?

Auch bei Betrugereien ist Aufsicht ausüben ?

Dann gibt es auch kein Bauernopfer, sondern nur Kaiseropfer...?

Einen Verantwortlichen für vorläufige 3,7 Milliarden konnte bei der Allianz nicht gefunden werden ? Im Vorfeld wurde wie immer bei der Allianz alles abgestritten...?

Wie auch immer wieder bei Schadenregulierungen, eine einzige Katastrophe...?

Die Beweislast der Betrugereien ist offensichtlich so groß, dass man mit den US-Behörden kooperieren muss und mit hohen Milliarden Beträgen die Verantwortung unter den Teppich reden und kehren will.

Was hat dazu Compliance ermittelt...? Durfte nicht ermitteln...?

3,7 oder 6 Milliarden EURO Dividende als Sonderausschüttung, wie hoch ist der Betrag...?

Bitte vollumfänglich Rechenschaft über die Betrugereien ablegen, Herr Bäte und Herr Diekmann !

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag Nr.2 zu TOP 2 bis 10

Einige Begründungen:

Gegenanträge, Wahlvorschläge, usw. werden immer wieder von der Allianz zensiert und verunstaltet und nur teilweise, aus dem Sinn zerrissen veröffentlicht?

Auch nachzusehen im Allianz-Archiv !

Offensichtlich hat man bei der Allianz viel zu verbergen...?

Offensichtlich will man bei der Allianz die Aktionärsrechte einschränken oder beschneiden...?

Die Allianz bestraft Hauptversammlungs-Kritiker, mit zwangsweise

Autostillegungen, ist das Ihr dünnheutiges Nievo Herr Bäte und Herr Diekmann?

Laut Studie „Der DAX in Steueroasen“ macht die Allianz 12,5 Milliarden EURO an Steueroasen-Gewinnen...? In 376 Steueroasenbeteiligungen...Frage: Bermuda, Delaware, Cayman Inseln, usw. Liegen da die Vergütungs-Millionen der Vorstände ?

Allianz Betriebsausfallversicherungen, die Regulierungen ein unmögliches Nievo, wenn Sie Ihre Regulierungen nur annähernd gestalten, wie Ihre Vergütungen, wäre alles im grünen Bereich?

Laut Richter am Landgericht München I sind Ihre AGB-Versicherungsbedingungen undurchsichtig und intransparent

Ist der Vergütungs-Professor Dr. Nikolaus von Bomhard

der Vorreiter / Vorbild für die Horizontale Vergütungs-Spirale nach oben,

der es doch tatsächlich fertig brachte,
seine Vergütungen ZWEIMAL um 100% zu erhöhen,
damit die anderen AGs mit Ihren Vergütungen-Erhöhungen folgen, nachziehen können!

Aus GUT informierten Kreisen war zu erfahren, dass bei den Zahlungen um das WTC 7 und Larry Silverstein etliche hundert Millionen hätten eingespart werden können...?

Allianz IT-Kritik finden viele Aktionäre sehr GUT von Bäte und BaFin...? Von Digital 3. 4. 5.0
Kann da wohl keine Rede sein, da geht alles drunter und drüber...? Bitte vollumfänglich
Rechenschaft...?

Die Führungsriege ist bestückt mit vielen promovierten Doktor Titeln.
Diese Leute sind teils seit vielen Jahren bei unserer AG dabei, bringen allerdings die AG nicht
entscheidend voran. Wir brauchen bei unserer AG endlich einmal Macher, nicht nur
Titelträger, die utopische Vergütungen abzocken. Die promovierten Doktor Titel schießen wie
PILZE aus dem Boden, auch bei Neuvorschlägen der Verwaltung.

Wichtig:

Prüft man bei der Allianz bei Neueinstellungen auch die Richtigkeit, Korrektheit der
promovierten Doktor Titel. In den letzten Jahren mussten viele Doktor Titel durch
Plagiatsjäger zurückgegeben werden, was nicht nur der Person, sondern auch dem
Unternehmen enormen Schaden zuführen kann. Wie streng wird das bei der Allianz
geregelt? Sind die Doktor Titel bei unserer AG nur zur Image-Pflege, oder leisten die auch
richtige Arbeit.

Bei einem Fußball-Club wie Bayern München, wären da etliche nur Titelträger schon
mehrfach von Ulli Hoeneß ausgetauscht, vor die Tür gesetzt worden.
Wir brauchen Macher die unsere AG entscheidend voranbringen !

[Zu Tagesordnungspunkt 6:](#)
[Billigung des Vergütungsberichts](#)

**Die Aktionäre bitte ich, meine Anträge /
Gegenanträge / Billigung zu unterstützen!**

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag / Billigung Nr.3 siehe Vergütungsbericht
Wir fordern den Aufsichtsrat auf, bzw. der Aufsichtsrat soll beschließen
den Vorständen die Vergütungen für das kommende Geschäftsjahr

auf die Hälfte zu kürzen, bis auf weiteres, vorläufig zur Probe und
Bewährung, zu TOP 3, 4, 6, 7,

Einige Begründungen:

Zum Vergleichen der Maximal-Vergütung:

Der Vorstandsvorsitzende Oliver Bäte erhält das ca. 40fache an Vergütung als unser Bundespräsident Steinmeyer, und das ca. 44fache an Vergütung wie unser Bundeskanzler Olaf Scholz...

Kommentar überflüssig... nur beschämend... !

Die kleineren Zuwendungen Nebenleistungen 20, 50, 100 Tausend € erspare ich mir hier.

Zusätzlich gibt es dicke Aktienpakete und Pensionen alles im 2stelligen Millionen EURO Bereich.

Allianz Vergütungsbericht Seite 27, frühere Vorstandsmitglieder:

Jacqueline Hunt ab Okt. 2021 bei der Allianz ausgeschieden und bekommt immer noch in GJ 2022 satte 2,903 Millionen Euro, man gönnt sich ja sonst nichts...

auch in Zeiten von Corona waren diese Vergütungen unangemessen und respektlos, gegenüber den Aktionären, vor allem, wenn man sich in Corona-Zeiten, auch noch Vergütungserhöhungen gönnt!

Vor allem die Betrügereien um AGI, Structured Alpha Fonds, Rückstellungen von 3,7 Milliarden EURO und Klagen von rund 6 Milliarden Dollar.

NEUES Aktiengesetz Billigung der Vergütung

Ab der HV-Saison 2022 müssen die ordentlichen Hauptversammlungen börsennotierter Gesellschaften erstmals über die Billigung des Vergütungsberichts beschließen, der für das Geschäftsjahr 2021 erstmals nach den neuen....

aktienrechtlichen Vorgaben des ARUG II zu erstellen ist. Dieser Beitrag gibt einen Überblick über die gesetzlichen Neuregelungen zum Vergütungsbericht und die Erwartungen von Investoren und Stimmrechtsberatern an die neue Vergütungsberichterstattung.

Erstellung des aktienrechtlichen Vergütungsberichts....

Vorstand und Aufsichtsrat einer börsennotierten Gesellschaft müssen nunmehr jährlich (gemeinsam) „*einen klaren und verständlichen Bericht über die im letzten Geschäftsjahr jedem einzelnen gegenwärtigen oder früheren Mitglied des Vorstands und des Aufsichtsrats von der Gesellschaft und von Unternehmen desselben Konzerns (§ 290 HGB) gewährte und geschuldete Vergütung*“ erstellen (§ 162 n.F. AktG), erstmals für das nach dem 31. Dezember 2020 beginnende Geschäftsjahr (vgl. § 26j Abs. 2 S. 1 EGAktG).....

Viele Aktionäre auch in unserem Umfeld vertreten die Meinung, den Vergütungsbericht könnte man auch als Märchenbericht, als Märchenstunde bezeichnen? Die Gebrüder Grimm hätten Ihre Freude? Herr Vorstandsvorsitzender,

können Sie eigentlich Ihre Vergütung noch selber berechnen oder benötigen Sie dazu einen Vergütungsberater, wie diese Vergütungsberater immer wieder zu Rechtfertigung–Vergütungs-Gutachten gegenüber den Aktionären bemüht werden? Deren Vergütung für ein Vergütungs–Gutachten liegt in der REGEL ab ca. 100.000 Euro!

Die Rechtfertigung der Vergütung erfolgt Vertikal und Horizontal !

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag Nr.4 zu TOP 2 bis 10

Einige Begründungen:

Rückstellungen wegen AGI in Höhe von 3,7 Milliarden € ! Es wurden auch schon Zahlen von über 6 Milliarden € genannt ?

Gab es im Vorstand Unregelmäßigkeiten ?

Potenzielle Auswirkungen der U.S. Rechtsstreitigkeiten auf die Vorstandsvergütung lt. Vergütungsbericht Seite 21

Nach dem Vergütungssystem für die Vorstandsmitglieder kann der Aufsichtsrat im Fall von schwerwiegenden Verstößen gegen den Allianz Verhaltenskodex oder andere Compliance-Vorschriften den Jahresbonus und/oder den Zuteilungswert bzw. den Auszahlungsbetrag der langfristigen Vergütung ganz oder teilweise reduzieren (Malus). Gibt es da zurechenbare Compliance-Verstöße ?

Welche Auswirkungen hat das auf den Jahresbonus ?

Gesetzentwurf: Bundesregierung, Bundesrat, Verhinderung der Steuervermeidung, in Steueroasen. TEXT mit 35 Seiten unter folgender Internet-Adresse LINK2

Betreibt die Allianz massive Steuerverhinderung in Steueroasen, Steueroptimierung, ist das Steuerhinterziehung? Infos hierzu, " Der DAX in Steueroasen Studie vom Autor Steffen Redeker"

LINK3

LINK4

Nach Ermittlungen der oben genannten Studie (Internet Link) ist auch die Allianz mit 376 Firmen Beteiligungen in Ländern, Steueroasen zur „Steueroptimierung“ usw. ansässig? Macht die Allianz überhaupt einen Gewinn, wenn die Steueroptimierung, in den 376 Allianz Steueroasen Beteiligungen, nämlich mit 12,56Milliarden Steueroptimierungs-Gewinnen, gegen den ausgewiesenen Operativen Gewinn von 10,8 Milliarden Euro aufgerechnet wird (unkonsolidierter Gewinn...? Ohne Berücksichtigung der individuellen Steuer)

Rechnerisch macht die Allianz dann einen Verlust von 1,76Milliarden €?

Welche Folgen hat das auf die Dividende? Kann dann die Allianz keine Dividende mehr ausschütten? Fällt dann der Aktienkurs der Allianz ins Bodenlose?

PANAMA PAPERS: SCHMUTZIGES GELD UND STEUERTRICKS LINK10

STEUEROASEN: DIE TRICKS DER KONZERNE FÜR ANFÄNGER

Delaware, US-Bundesstaat! Steueroasen, Steueroptimierung! Der US-Bundesstaat Delaware wurde als einziger nicht eigenständiger Staat in dieser Studie als Steueroase klassifiziert.

Delaware hat ca. 1Mio Einwohner aber 1,4 Mio. Steueroptimierungs- Beteiligungen. LINK9

Wikipedia INFOs zu Geldwäsche Steueroasen, Steueroptimierung, Steuerhinterziehung?

Unter

LINK5

LINK6

LINK7

LINK8

In Bayerisch nennt man das einen Selbstbedienungsladen....

Was haben Sie dazu zu sagen?